



Berufsbegleitender Master-Studiengang in Marketing Management (MMM)

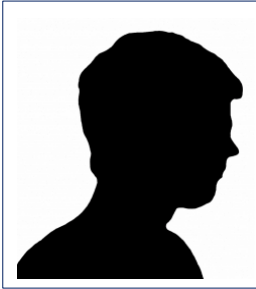
MIT SPEZIALISIERUNG IN MARKETING,
VERTRIEB UND MARKTFORSCHUNG

Universität Erlangen-Nürnberg
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Nürnberg, 30.05.2017

- 1. Relevanz des Studiengangs**
- 2. Konzept des Studiengangs**
- 3. Institutionen und Personen im Studiengang**
- 4. Bewerbungs- und Zulassungsverfahren des Studiengangs**
- 5. Weitere Informationen zum Studiengang**

1. RELEVANZ DES STUDIENGANGS

1. Relevanz des Studiengangs: Zielgruppe „Bachelor-Absolventen“

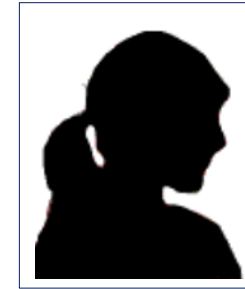


FAU Bachelor-Absolvent

*„6 Semester Bachelor-Studium sind genug.
Ich will jetzt in die Praxis, Geld verdienen und
meine Karriere zu starten. Ein Master-Studium
kommt für mich daher nicht in Frage ...*

*... wengleich mir ohne Master-Abschluss vielleicht
später mal Fachwissen fehlen könnte oder ich
geringere Aufstiegschancen habe.“*

Nach dem Bachelor-Studium:
→ **Berufseinstieg**



FAU Bachelor-Absolventin

*„Um meine Arbeitsmarktchancen zu erhöhen,
will ich auf jeden Fall einen Master machen ...*

*... dafür nehme ich auch in Kauf, noch 4 oder 5
Semester an der Uni zu bleiben, statt wie einige
meiner Kommilitonen bereits Geld zu verdienen
und Praxiserfahrung zu sammeln. “*

Nach dem Bachelor-Studium:
→ **Master-Studium**

Geht nicht auch beides?

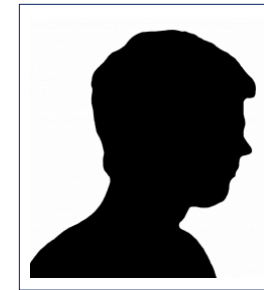
Berufseinstieg + Master-Studium = Berufsbegleitendes Master-Studium



***Young Professional
mit wirtschaftswissenschaftlichem
Bachelor-Abschluss***

*„6 Semester Bachelor-Studium waren mir genug.
Ich wollte endlich in die Praxis, Geld verdienen und
meine Karriere starten.“*

*Allerdings merke ich mittlerweile schon, dass mir
breiteres und tiefergehendes Fachwissen in
Marketing, Vertrieb bzw. Marktforschung
sehr helfen würde und ein Master-Abschluss
auch im Hinblick auf meine Möglichkeiten der
internen Weiterentwicklung hilfreich wäre.“*

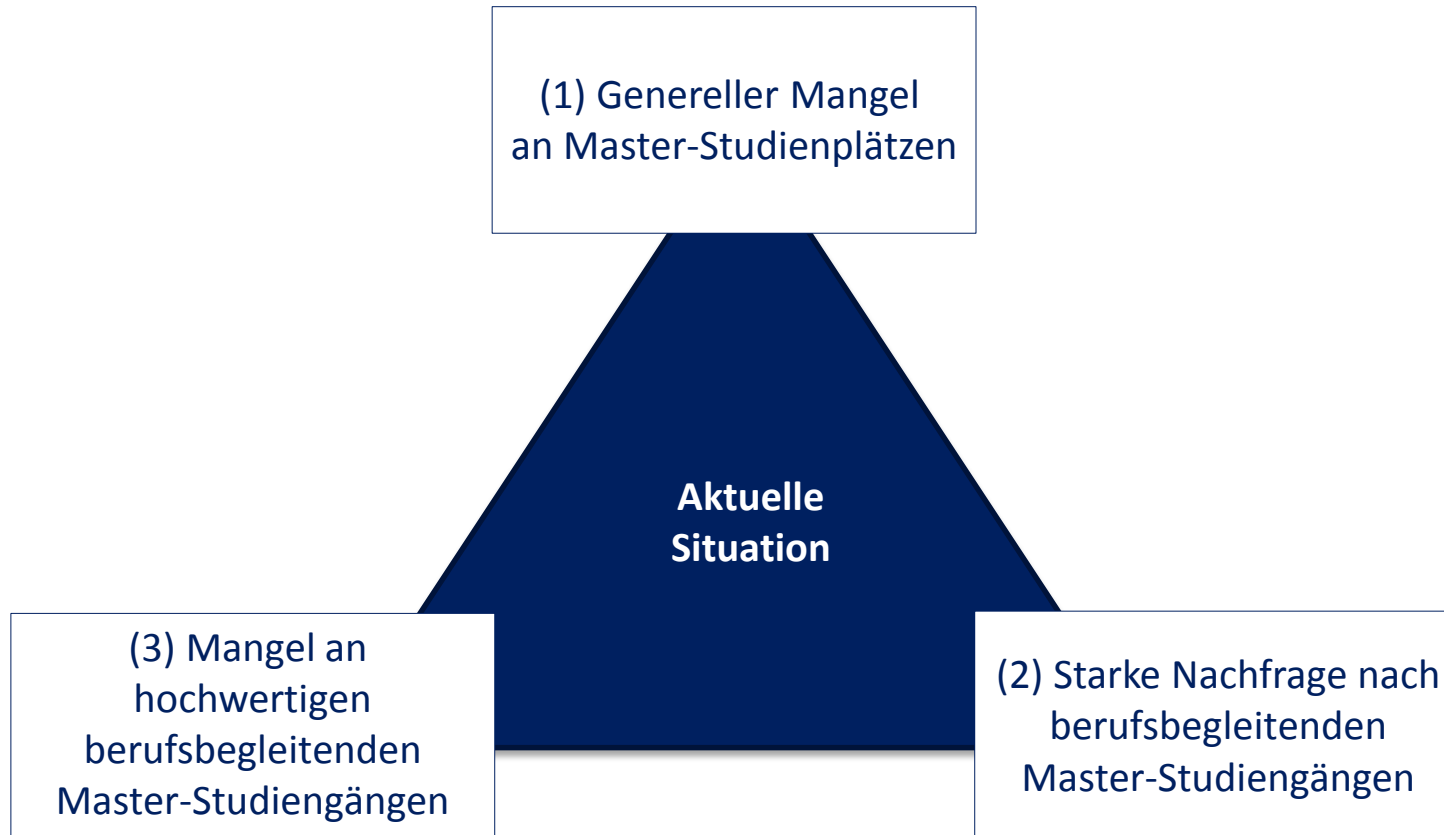


***Young Professional
mit nicht-wirtschaftswissenschaftlichem
Bachelor-/Master-Abschluss
(„Quer-Einsteiger“)***

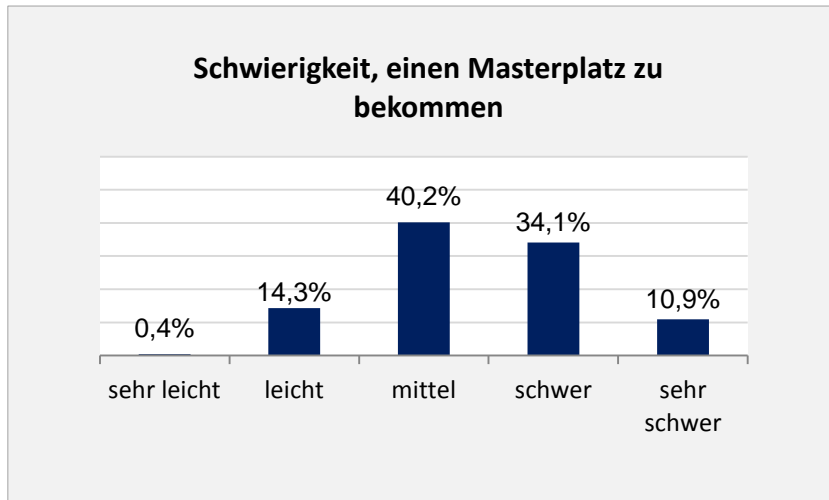
*„Vor kurzem bin ich in den Bereich
Marketing, Vertrieb bzw. Marktforschung
meiner Firma gewechselt.“*

*Ich merke schon, dass mir bedingt durch meinen
nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Abschluss
fundiertes Fachwissen in diesem Bereich
bei der täglichen Arbeit fehlt und
würde mir dieses daher gerne aneignen.“*

Berufstätigkeit + Weiterqualifikation + Master-Abschluss = Berufsbegleitendes Master-Studium



Genereller Mangel an Master-Studienplätzen

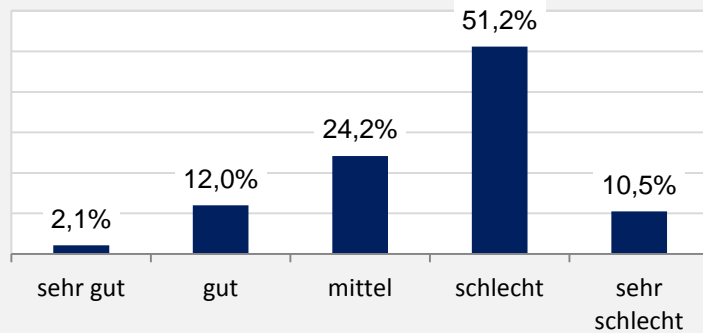


Hauptgründe (für hohe Schwierigkeit)

- Zu wenig verfügbare Plätze
- Zu hohe bzw. unflexible Auswahlkriterien
- Zu unflexibles Bewerbungs- und Zulassungsverfahren

Starke Nachfrage nach berufsbegleitenden Master-Studiengängen (1)

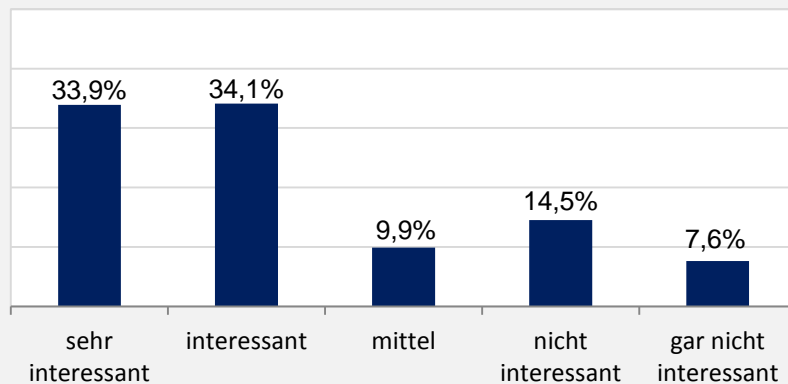
Arbeitsmarktchancen mit Bachelor-Abschluss (i.V.z. Master)



Hauptgründe (für Master)

- Fachliche Weiterqualifizierung
- Bessere Karrierechancen
- Bessere Verdienstmöglichkeiten
- Höheres Sozial-Prestige
- Möglichkeit der Promotion

Interesse an berufsbegleitendem Master

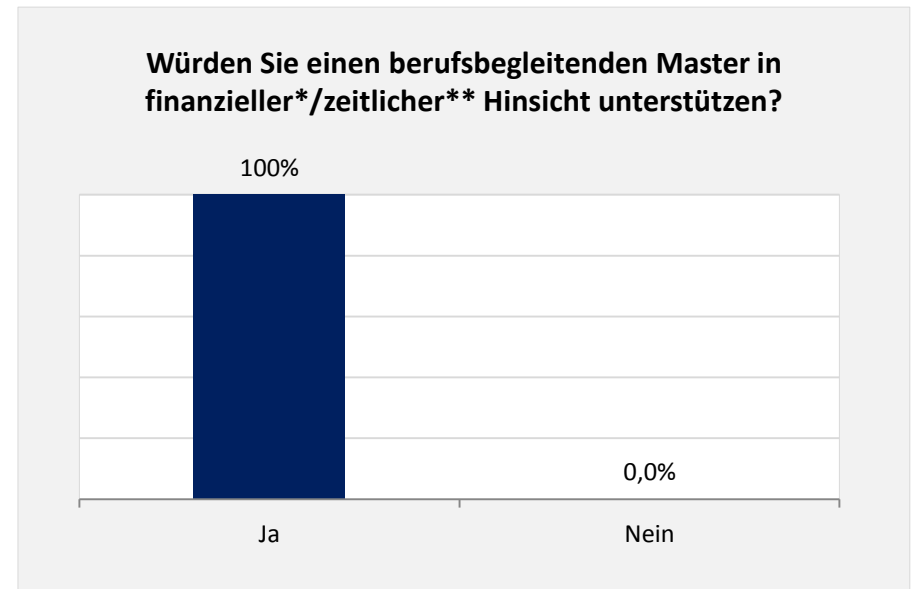
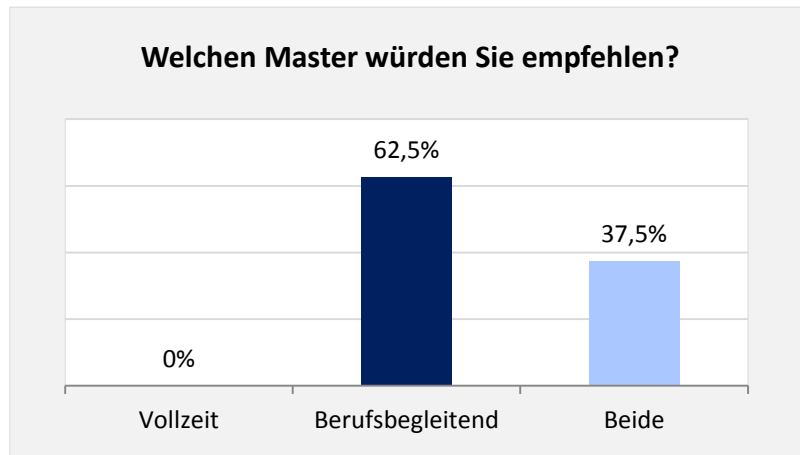


→ Insb. für den Bereich Marketing/Vertrieb

Hauptgründe (für berufsbegleitenden Master)

- Früherer Berufseinstieg
- Finanzielle Vorteile (frühere Verdienstmöglichkeiten und schnellere Karrierechancen)
- Stärkere Praxisorientierung (Einbringen eigener praktischer Erfahrungen, Lernen von praktischen Erfahrungen anderer Studierender, direkte Anwendbarkeit von Wissen im Berufsleben)
- Intensivere Betreuung und interaktivere Veranstaltungen durch geringere Teilnehmerzahlen

Starke Nachfrage nach berufsbegleitenden Master-Studiengängen (2)



* mindestens im oberen vierstelligen Bereich

** u.a. mit Freistellung und flexiblen Arbeitszeitmodellen

Quelle: Befragung von Personalverantwortlichen in Unternehmen

Stimmen aus der Praxis



„In Zeiten von Globalisierung und hohem Wettbewerbsdruck nimmt das Marketing eine zentrale Stellung in Unternehmen ein. Der berufsbegleitende Studiengang ‚Marketing-Management‘ gibt seinen Teilnehmern das nötige Rüstzeug an die Hand, um als Führungskraft oder Spezialist die beruflichen Herausforderungen der Zukunft zu meistern.“

Herbert Hainer

ehem. Vorsitzender des Vorstands, adidas AG



„Die Verbindung von Beruf und Studium stellt das optimale Umfeld für ein praxisnahes Lernen bei zeitgleicher Anwendung des Erlernten im Berufsalltag dar. Der berufsbegleitende Master in Marketing Management erlaubt es den Teilnehmern, sich theoretische Inhalte anzueignen und gleichzeitig in der Praxis am Ball zu bleiben.“

Bernhard Maier

ehem. Mitglied des Vorstands Vertrieb und Marketing,
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG



„In Zeiten zunehmender Informationsüberflutung kommt der Marktforschung eine zentrale Rolle zu. Für dieses Tätigkeitsfeld bietet der MMM-Studiengang die seltene Möglichkeit einer berufsbegleitenden universitären Weiterbildung inklusive des Erwerbs eines entsprechenden Master-Abschlusses. Er eröffnet damit Teilnehmern vielversprechende Karrierechancen in Marktforschungsinstituten, Beratungsunternehmen und Hersteller-Unternehmen, die Wert auf fundierte Management-Entscheidungen legen.“

Dr. Gerhard Hausruckinger

Sprecher des Vorstands und CCO, GfK SE



„Wer in einer schnelllebigen Technologiebranche Karriere machen will, benötigt fundiertes Know-How, praktische Erfahrung und gutes Verständnis für aktuelle und zukünftige Entwicklungen am Markt. Aufgrund seines berufsbegleitenden Charakters sowie seiner inhaltlichen und didaktischen Ausrichtung dient der Studiengang in Marketing Management daher als ideale Vorbereitung auf fach- und führungsbezogene Aufgaben – sei es für Teilnehmer mit als auch ohne fachspezifischem Hintergrund.“

Ralf-Michael Franke

CEO der Drive Technologies Division,
Siemens AG

2. KONZEPT DES STUDIENGANGS

2. Konzept des Studiengangs

Inhaltlicher Vergleich mit Vollzeit-Master

	Vollzeit-Master	Berufsbegleitender Master
Kernzielgruppe	Studierende, die interessenbedingt nach Bachelor-Abschluss weiter an Hochschule bleiben wollen	Studierende, die interessen-/karriere-/verdienstbedingt direkt nach Bachelor-Abschluss den Berufseinstieg machen wollen / gemacht haben
Start	jedes WS	jedes WS
Bewerbung/Zulassung	Deadline im Mai, Zulassungsbescheid im Juli/August des jeweiligen Jahres	laufend
Erwartete Praxiserfahrung	ca. 1-2 qualifizierte Praktika	min. 1 Jahr bis zu Studienbeginn
Semester	4-5 (je nachdem, ob Praxis-/Auslandssemester)	3+1 (bzw. 4+1) (zzgl. Anrechnung berufsbezogener Kompetenzen)
Präsenzzeit	3 Tage netto (werktags)	1 Tag netto (halber Tag Fr./Sa.) im Schnitt alle 2 Wochen (ca. 12 Präsenz-Netto-Tage pro Semester)
Spezialisierungsmöglichkeiten	Marketing Management / Market Research	Marketing / Vertrieb / Marktforschung
Anteil Praxis (vs. Theorie)	25%	50%
Max. Größe Studiengänge	70-75	20-25
Betreuungs-/Interaktionsgrad (mit Dozent & zwischen Studenten)	mittel	hoch
Beitrag für Studiengang (pro Semester)	-	3.750 € / Semester * (ca. 2.625 € nach Steuern)

* Über 4 Semester hinweg; Notwendig zur Kostendeckung des Studiengangs (Dozenten, Verwaltungspersonal, Pausenverpflegung, Lehrmaterialien, Exkursionen, Events); Möglichkeit der steuerlichen Absetzbarkeit als Werbungskosten bzw. oftmals Übernahme (teilweise oder komplett) durch Arbeitgeber

2. Konzept des Studiengangs

Finanzieller Vergleich mit Vollzeit-Master

	<i>Vollzeit-Master</i>		<i>Berufsbegleitender Master</i>	
	Fall 1: Einkünfte ohne Arbeit neben Studium *	Fall 2: Einkünfte mit Arbeit neben Studium *	Einkünfte nach Berufseinstieg (nach Steuern) **	Beitrag für Studiengang (nach Steuern) ***
WS 16/17	-	3.000 €	12.000 €	2.625 €
SS 17	-	3.000 €	12.000 €	2.625 €
WS 17/18	-	3.000 €	12.000 €	2.625 €
SS 18	6.000 €	6.000 €	12.000 €	2.625 €
WS 18/19	-	3.000 €	12.000 €	
Überschuss	6.000 €	18.000 €	49.500 €	

43.500 € bzw. 31.500 €

Finanzielle Vorteilhaftigkeit im Vergleich zu Vollzeit-Master

- * Bei Einkünften von 500 € pro Monat (nach Steuern) im Fall 2 und bei Praxis-/Auslandssemester mit Einkünften von 1.000 € pro Monat (nach Steuern) nach dem 3. Fachsemester
- ** Bei Einstiegsgehalt von ca. 40.000 € pro Jahr (vor Steuern) und 24.000 € pro Jahr (nach Steuern)
- *** Bei 3.750 € Studienbeitrag pro Semester und steuerlicher Absetzbarkeit als Werbungskosten (über 4 Semester hinweg)





2. Konzept des Studiengangs



1. Semester MMM

Oktober		November		Dezember		Januar		Februar		März		
1 Sa	V	1 Di	Allerheiligen	S	1 Do		1 So	Neujahr	V,S	1 Mi		V,S
2 So	V	2 Mi		S	2 Fr	Marketing- und Vertriebsstrategie II	2 Mo		V,S	2 Do		V,S
3 Mo	Tag der Deutschen Einheit	3 Do		S	3 Sa		3 Di		V,S	3 Fr	Produkt- u. Innovationsmgt. IV	V,S
4 Di	V	4 Fr		S	4 So		4 Mi		V,S	4 Sa		V,S
5 Mi	V	5 Sa			5 Mo		5 Do		V,S	5 So		V
6 Do	V	6 So			6 Di		6 Fr	Drei Könige	V,S	6 Mo		V
7 Fr	Vertriebs- und Preisgmt. I	7 Mo			7 Mi		7 Sa			7 Di		V
8 Sa	V	8 Di			8 Do		8 So			8 Mi		V
9 So	V	9 Mi			9 Fr	Marketing- und Vertriebsstrategie III	9 Mo			9 Do		V
10 Mo	V	10 Do			10 Sa		10 Di			10 Fr		V
11 Di	V	11 Fr	Vertriebs- und Preisgmt. III		11 So		11 Mi			11 Sa		V
12 Mi	V	12 Sa			12 Mo		12 Do			12 So		V
13 Do	V	13 So			13 Di		13 Fr	Produkt- u. Innovationsmgt. I		13 Mo		V
14 Fr	Vertriebs- und Preisgmt. II	14 Mo			14 Mi		14 Sa			14 Di		V
15 Sa	V	15 Do			15 So		15 Mo			15 Mi		V
16 So	V	16 Mi			16 Fr	Marketing- und Vertriebsstrategie IV	16 Mo			16 Do		V
17 Mo	V	17 Do			17 Sa		17 Di			17 Fr	Kommunikationsmanagement I	V
18 Di	V	18 Fr	Vertriebs- und Preisgmt. IV		18 So		18 Mi			18 Sa		V
19 Mi	V	19 Sa			19 Mo		19 Do			19 So		V
20 Do	V	20 So			20 Di		20 Fr	Produkt- u. Innovationsmgt. II		20 Mo		V
21 Fr	Marketing- und Vertriebsstrategie I	21 Mo			21 Mi		21 Sa			21 Di		V
22 Sa	V	22 Do			22 So		22 Mo			22 Mi		V
23 So	V	23 Mi			23 Fr		23 Mo			23 Do		V
24 Mo	V	24 Do			24 Sa		V,S	24 Di		24 Fr	Kommunikationsmanagement II	V
25 Di	V	25 Fr			25 So	1. Weihnachtsfeiertag	V,S	25 Mi		25 Sa		V
26 Mi	V	26 Sa			26 Mo	2. Weihnachtsfeiertag	V,S	26 Do		26 So		V
27 Do	V	27 So			27 Di		V,S	27 Fr	Produkt- u. Innovationsmgt. III	27 Mo		V,S
28 Fr	V	28 Mo			28 Mi		V,S	28 Sa		28 Di	Beginn des Praxis-Modul-Berichts	V,S
29 Sa	V	29 Do			29 So		V,S	29 Mo		29 Mi		V
30 So	V	30 Mi			30 Fr		V,S	30 Mo		30 Do		V
31 Mo	S	31 Do			31 Sa		V,S	31 Di		31 Fr	Abgabe des Praxis-Modul-Berichts	V

Legende:

V = vorlesungsfreie Zeit (FAU)

S = Schulferien Bayern

☐ = Sonn- und Feiertag

☐ = Pflichtveranstaltung

Studienzeiten:

Freitags 15:00-20:00 Uhr

Samstags 08:00-14:00 Uhr

2. Konzept des Studiengangs



2. Semester MMM

April		Mai		Juni		Juli		August		September		
1 Sa		1 Mo	Tag der Arbeit	1 Do		1 Sa	Kontext I	1 Di		V, S	1 Fr	V, S
2 So		2 Di		2 Fr	Verkauf und Key-Account-Mgt. II	2 So		2 Mi		V, S	2 Sa	V, S
3 Mo		3 Mi		3 Sa		3 Mo		3 Do		V, S	3 So	V, S
4 Di		4 Do		4 So		4 Di		4 Fr		V, S	4 Mo	V, S
5 Mi		5 Fr	Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM III	5 Mo	Pfingstmontag	5 Mi		5 Sa		V, S	5 Di	V, S
6 Do		6 Sa		6 Di		6 Do		6 So		V, S	6 Mi	V, S
7 Fr	Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM I	7 So		7 Mi		7 Fr	Marketing u. Vertrieb i. intern.	7 Mo		V, S	7 Do	V, S
8 Sa		8 Mo		8 Do		8 Sa	Kontext II	8 Di		V, S	8 Fr	V, S
9 So		9 Di		9 Fr		9 So		9 Mi		V, S	9 Sa	V, S
10 Mo		10 Mi		10 Sa		10 Mo		10 Do		V, S	10 So	V, S
11 Di		11 Do		11 So		11 Di		11 Fr		V, S	11 Mo	V, S
12 Mi		12 Fr	Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM IV	12 Mo		12 Mi		12 Sa		V, S	12 Di	V
13 Do		13 Sa		13 Di		13 Do		13 So		V, S	13 Mi	V
14 Fr	Karfreitag	14 So		14 Mi		14 Fr	Marketing u. Vertrieb i. intern.	14 Mo		V, S	14 Do	V
15 Sa		15 Mo		15 Do	Fronleichnam	15 Sa	Kontext III	15 Di		V, S	15 Fr	V
16 So		16 Di		16 Fr		16 So		16 Mi		V, S	16 Sa	V
17 Mo	Ostermontag	17 Mi		17 Sa		17 Mo		17 Do		V, S	17 So	V
18 Di		18 Do		18 So		18 Di		18 Fr		V, S	18 Mo	V
19 Mi		19 Fr	Verkauf und Key-Account-Mgt. I	19 Mo		19 Mi		19 Sa		V, S	19 Di	V
20 Do		20 Sa		20 Di		20 Do		20 So		V, S	20 Mi	V
21 Fr		21 So		21 Mi		21 Fr	Marketing u. Vertrieb i. intern.	21 Mo		V, S	21 Do	V
22 Sa		22 Mo		22 Do		22 Sa	Kontext IV	22 Di		V, S	22 Fr	V
23 So		23 Di		23 Fr	Verkauf und Key-Account-Mgt. IV	23 So		23 Mi		V, S	23 Sa	V
24 Mo		24 Mi		24 Sa		24 Mo		24 Do		V, S	24 So	V
25 Di		25 Do	Himmelfahrt	25 So		25 Di		25 Fr		V, S	25 Mo	V
26 Mi		26 Fr	Verkauf und Key-Account-Mgt. II	26 Mo		26 Mi		26 Sa		V, S	26 Di	V
27 Do		27 Sa		27 Di		27 Do		27 So		V, S	27 Mi	V
28 Fr	Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM II	28 So		28 Mi		28 Fr		28 Mo		V, S	28 Do	V
29 Sa		29 Mo		29 Do		29 Sa		29 Di	S	V, S	29 Fr	V
30 So		30 Di		30 Fr	Marketing u. Vertrieb i. intern.	30 So		30 Mi	S	V, S	30 Sa	Abgabe des Praxis-Modul-Berichts
		31 Mi				31 Mo		31 Do	S	V, S		

Legende:
 V = vorlesungsfreie Zeit (FAU) = Sonn- und Feiertag
 S = Schulferien Bayern = Pflichtveranstaltung

Studienzeiten:
 Freitags 15:00-20:00 Uhr
 Samstags 08:00-14:00 Uhr

2. Konzept des Studiengangs



3. Semester MMM

Oktober		November		Dezember		Januar		Februar		März	
1 So	V	1 Mi	Allerheiligen	S	1 Fr	Marketing-Seminar/Vertriebs-Seminar	1 Mo	Neujahr	V,S	1 Do	V
2 Mo	V	2 Do		S	2 Sa	Kick Off Veranstaltung	2 Di		V,S	2 Fr	V
3 Di	Tag der Deutschen Einheit	3 Fr		S	3 So		3 Mi		V,S	3 Sa	V
4 Mi		4 Sa			4 Mo		4 Do		V,S	4 So	V
5 Do		5 So			5 Di		5 Fr		V,S	5 Mo	V
6 Fr		6 Mo			6 Mi		6 Sa	Drei Könige	V	6 Di	V
7 Sa		7 Di			7 Do		7 So			7 Mi	V
8 So		8 Mi			8 Fr		8 Mo			8 Do	V
9 Mo		9 Do			9 Sa		9 Di			9 Fr	V
10 Di		10 Fr	Markenmanagement II		10 So		10 Mi			10 Sa	Marketing- und Vertriebs-Seminar
11 Mi		11 Sa			11 Mo		11 Do			11 So	V
12 Do		12 So			12 Di		12 Fr			12 Mo	V,S
13 Fr		13 Mo			13 Mi		13 Sa			13 Di	V
14 Sa		14 Di			14 Do		14 So			14 Mi	V
15 So		15 Mi			15 Fr		15 Mo			15 Do	V
16 Mo		16 Do			16 Sa		16 Di			16 Fr	Präsentation
17 Di		17 Fr			17 So		17 Mi			17 Sa	Marketing- und Vertriebs-Seminar
18 Mi		18 Sa			18 Mo		18 Do			18 So	V
19 Do		19 So			19 Di		19 Fr			19 Mo	V
20 Fr		20 Mo			20 Mi		20 Sa			20 Di	V
21 Sa		21 Di			21 Do		21 So			21 Mi	V
22 So		22 Mi			22 Fr		22 Mo			22 Do	V
23 Mo		23 Do			23 Sa		23 Di			23 Fr	V
24 Di		24 Fr	Markenmanagement III		24 So		24 Mi			24 Sa	V
25 Mi		25 Sa			25 Mo	1. Weihnachtsfeiertag	25 Do			25 So	V
26 Do		26 So			26 Di	2. Weihnachtsfeiertag	26 Fr			26 Mo	V,S
27 Fr	Markenmanagement I	27 Mo			27 Mi		27 Sa			27 Di	V
28 Sa		28 Do			28 Fr		28 So			28 Mi	Beginn des Praxis-Modul-Berichts
29 So		29 Mo			29 Di		29 Fr			29 Do	V,S
30 Mo		30 Do			30 Sa		30 So			30 Fr	Karfreitag
31 Di	Reformationstag	31 Do			31 So		31 Mi			31 Sa	Abgabe des Praxis-Modul-Berichts

Legende:
 V = vorlesungsfreie Zeit (FAU)
 S = Schulferien Bayern
 [grey box] = Sonn- und Feiertag
 [blue box] = Pflichtveranstaltung

Studienzeiten:
 Freitags 15:00-20:00 Uhr
 Samstags 08:00-14:00 Uhr

2. Konzept des Studiengangs

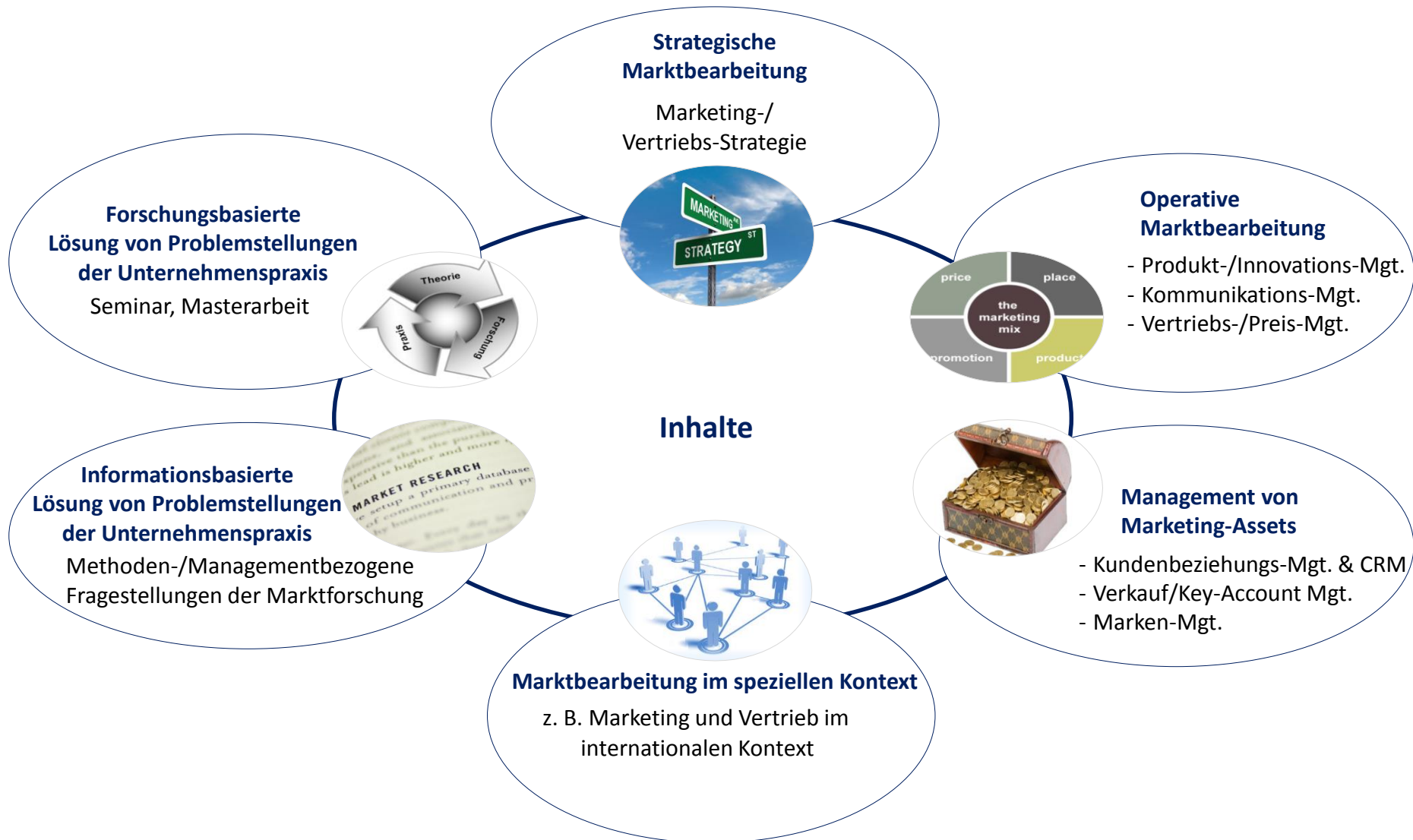


4. Semester MMM

April		Mai		Juni		Juli		August		September		
1 So	Beginn der Masterarbeit	V, S	1 Di	Tag der Arbeit		1 Fr		1 Mi		V, S	1 Sa	V, S
2 Mo	Ostermontag	V, S	2 Mi		S	2 Sa		2 Do		V, S	2 So	V, S
3 Di		V, S	3 Do			3 So		3 Fr		V, S	3 Mo	V, S
4 Mi		V, S	4 Fr			4 Mo		4 Sa		V, S	4 Di	V, S
5 Do		V, S	5 Sa			5 Di		5 Do		V, S	5 Mi	V, S
6 Fr		V, S	6 So			6 Mi		6 Mo		V, S	6 Do	V, S
7 Sa		S	7 Mo			7 Do		7 Di		V, S	7 Fr	V, S
8 So			8 Di			8 Fr		8 So		V, S	8 Sa	V, S
9 Mo			9 Mi			9 Sa		9 Do		V, S	9 So	V, S
10 Di			10 Do	Himmelfahrt		10 So		10 Fr		V, S	10 Mo	V, S
11 Mi			11 Fr			11 Mo		11 Sa		V, S	11 Di	V
12 Do			12 Sa			12 Di		12 So		V, S	12 Mi	V
13 Fr			13 So			13 Mi		13 Mo		V, S	13 Do	V
14 Sa			14 Mo			14 Do		14 Di		V, S	14 Fr	V
15 So			15 Di			15 Fr		15 So	V	V, S	15 Sa	V
16 Mo			16 Mi			16 Sa		16 Do	V	V, S	16 So	V
17 Di			17 Do			17 So		17 Fr	V	V, S	17 Mo	V
18 Mi			18 Fr			18 Mo		18 Sa	V	V, S	18 Di	V
19 Do			19 Sa			19 Di		19 So	V	V, S	19 Mi	V
20 Fr			20 So			20 Mi		20 Mo	V	V, S	20 Do	V
21 Sa			21 Mo	Pfingstmontag		21 Do		21 Di	V	V, S	21 Fr	V
22 So			22 Di		S	22 Fr		22 So	V	V, S	22 Sa	V
23 Mo			23 Mi		S	23 Sa		23 Do	V	V, S	23 So	V
24 Di			24 Do		S	24 So		24 Fr	V	V, S	24 Mo	V
25 Mi			25 Fr		S	25 Mo		25 Sa	V	V, S	25 Di	V
26 Do			26 Sa		S	26 Di		26 So	V	V, S	26 Mi	V
27 Fr			27 So		S	27 Mi		27 Fr	V	V, S	27 Do	V
28 Sa			28 Mo		S	28 Do		28 Sa	V	V, S	28 Fr	V
29 So			29 Di		S	29 Fr		29 So	V	V, S	29 Sa	V
30 Mo			30 Mi		S	30 Sa		30 Mo	V, S	V, S	30 So	V
			31 Do	Fronleichnam	S			31 Di	Abgabe der Masterarbeit	V, S	31 Fr	V

Legende:
 V = vorlesungsfreie Zeit (FAU)
 S = Schulferien Bayern
 = Sonn- und Feiertag
 = Pflichtveranstaltung

Studienzeiten:
 Freitags 15:00-20:00 Uhr
 Samstags 08:00-14:00 Uhr





3. INSTITUTIONEN UND PERSONEN IM STUDIENGANG

3. Institutionen und Personen im Studiengang: Organisationen



Inhaltliche Verantwortung

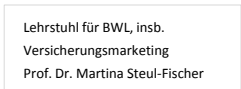
Prof. Dr. Andreas Fürst

Vorsitzender des Prüfungsausschusses



Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer

Mitglied des Prüfungsausschusses*



Prof. Dr. Martina Steul-Fischer

Mitglied des Prüfungsausschusses*



Universitäre Verantwortung

Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt

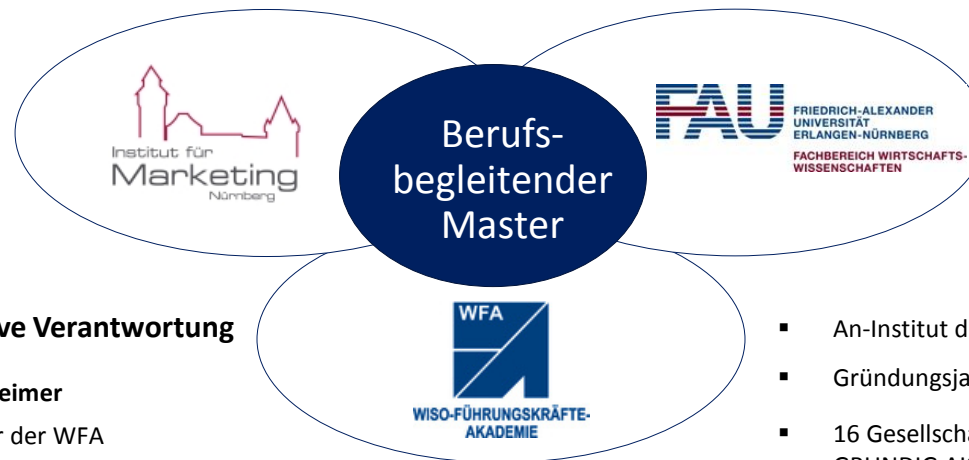
Mitglied des Prüfungsausschusses

Weiterbildungsbeauftragter der Fakultät



Christian Zens

Universitätskanzler



Administrative Verantwortung



Dietmar Bendheimer

Geschäftsführer der WFA

- An-Institut der FAU Erlangen-Nürnberg
- Gründungsjahr: 1989
- 16 Gesellschafter, darunter u.a. FAU Erlangen-Nürnberg, GRUNDIG AKADEMIE, afwn, Stadt Nürnberg, Leoni, Staedtler, NürnbergMesse, Nestlé Schöller
- Langjähriger Dienstleister in den Bereichen
 - Weiterbildung (u.a. MBA Business Mgt.)
 - Veranstaltungen (u.a. akademika)

* Turnusmäßig abwechselnd

Feierliche Verabschiedung der Absolventen im Hirsvogelsaal des Tucherschlosses:



3. Institutionen und Personen im Studiengang: Aktueller Jahrgang

- **Gesamtzahl:** 34
- **Frauenanteil:** 59%
- **Alter:** im Durchschnitt 25 Jahre
- **Wohnort:** Bayern, Baden-Württemberg
- **Branchen:** Automobilindustrie, Bildung, Chemie, Dienstleistungen, Elektronik Einzelhandel, Elektrotechnik, Gesundheitswesen, Großhandel, Logistik, Marketingagentur, Marktforschung, Medienbranche, Medizintechnik, Pharmazie, Sportausrüster, Unternehmensberatung, Versicherung
- **Vertiefungsrichtung:** 59% Marketing und 41% Vertrieb
- **Ausgewählte Unternehmen:**



3. Institutionen und Personen im Studiengang: Impressionen



3. Institutionen und Personen im Studiengang: Impressionen



3. Institutionen und Personen im Studiengang: Ausgewählte Dozenten



Prof. Dr. Freimut Bodendorf
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II
Raum-Nr. 4.445
Tel. 0911 / 5302 - 450
Fax 0911 / 5302 - 379
freimut.bodendorf@fau.de
<http://www.wi2.fau.de/>
Dozent für Kundenbeziehungs- und CRM-Management



Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
Lehrstuhl für Versicherungsmarketing
Raum-Nr. 5.221
Tel. 0911 / 5302 - 763
Fax 0911 / 5302 - 764
martina.steul-fischer@fau.de
<http://www.versicherungsmarketing.rw.fau.de>
Dozentin für Marketing- und Vertriebsstrategie



Prof. Dr. Andreas Fürst
Lehrstuhl für Marketing
Raum-Nr. 6.221
Tel. 0911 / 5302 - 214
Fax 0911 / 5302 - 210
andreas.fuerst@fau.de
<http://www.marketing.wiso.fau.de>
Dozent für Vertriebs- und Preismanagement
Dozent für Kommunikationsmanagement
Dozent für Kundenbeziehungs- und CRM-Management
Vorsitzender des MMM-Prüfungsausschusses



Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
Lehrstuhl für Industrielles Management
Raum-Nr. 5.175
Tel. 0911 / 5302 - 244
Fax 0911 / 5302 - 238
kai-ingo.voigt@fau.de
<http://www.industrial-management.rw.fau.de>
Dozent für Produkt- und Innovationsmanagement
Mitglied des MMM-Prüfungsausschusses



Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
GfK-Lehrstuhl für Marketing Intelligence
Raum-Nr. 6.219
Tel. 0911 / 5302 - 757
Fax 0911 / 5302 - 758
wivi-sekretariat-koschate-fischer@fau.de
<http://marketing-intelligence.wiso.fau.de>
Dozentin für Vertriebs- und Preismanagement
Mitglied des MMM-Prüfungsausschusses

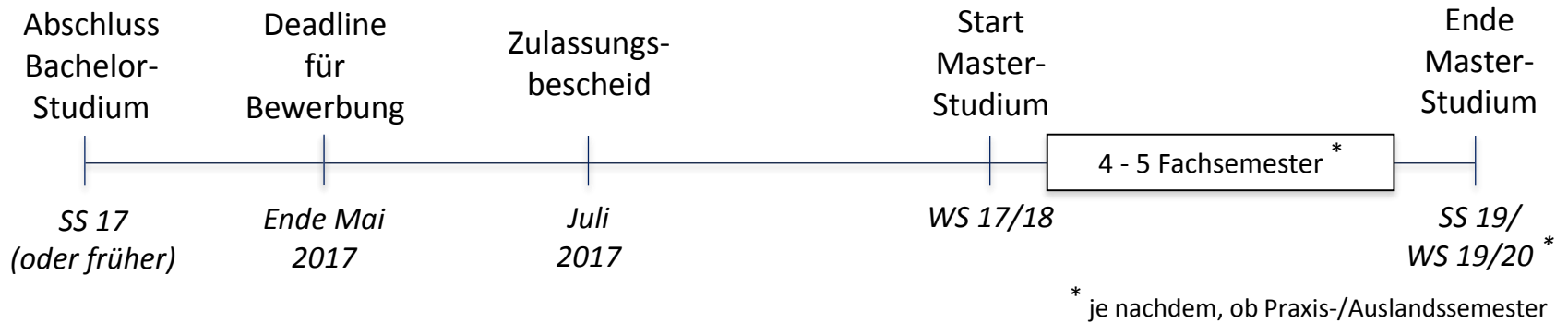


Prof. Dr. Björn Ivens
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
Lehrstuhl für Marketing
Feldkirchenstrasse 21
96045 Bamberg
Raum-Nr. F02.26
bjoern.iven@uni-bamberg.de
<http://www.uni-bamberg.de/bwl-marketing/>
Dozent für Verkauf und Key Account Management

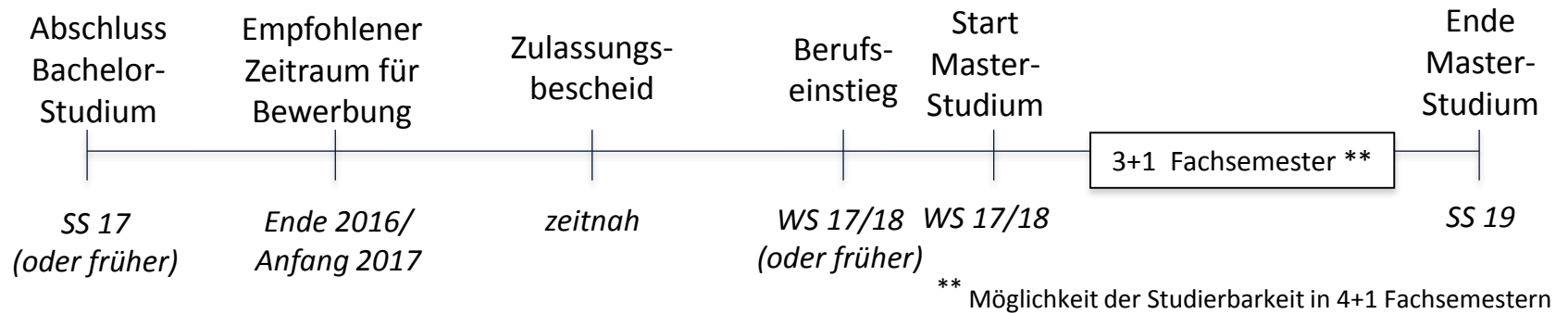
4. BEWERBUNGS- UND ZULASSUNGSVERFAHREN DES STUDIENGANGS

4. Bewerbungs- und Zulassungsverfahren des Studiengangs

Vollzeit-Master



Berufsbegleitender Master



▪ **Bewerbungsverfahren**

- Zeitlich flexible Bewerbung (spätestens einige Monate vor Studienbeginn)
- Bewerbungsschluss für MMM Class IV (2017-2019): **30. Juni 2017**
- Bewerbungsunterlagen:
 - Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse
 - Nachweis über ersten berufsqualifizierenden Abschluss (z. B. Bachelor) in einem wirtschaftswissenschaftlichen, fachverwandten oder sonstigem gleichwertigen Studiengang
 - Nachweis über Auslandsaufenthalte (Zeiten, Leistungsnachweise), Englischkenntnisse und Deutschkenntnisse (bei nicht-muttersprachlichen Bewerberinnen und Bewerbern)
 - Nachweis über bisherige Praxiserfahrung (mindestens ein Jahr bis zu Studienbeginn)

▪ **Zulassungsverfahren**

- Zweistufiger Prozess:
 - 1. Stufe: Bewertung der Bewerbungsunterlagen, v.a. Studienleistungen (Bachelornote, Marketing- und Statistikenkenntnisse), Sprachkenntnisse und Praxiserfahrung
 - 2. Stufe: Gespräch mit Zulassungskommission (ca. 30 Minuten)
- Laufende Zulassung
- Feedback über Zulassung spätestens zeitlich parallel zum Vollzeit-Master

Zusätzlicher Bewerberlot

Bewerbung bis zum **13. Juni 2017** einreichen



Teilnahme an den Auswahlgesprächen am **22./23. Juni**



Planungssicherheit vor dem finalen Bewerbungsschluss

5. WEITERE INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG
FACHBEREICH WIRTSCHAFTS-
WISSENSCHAFTEN

Berufsbegleitender Master-Studiengang in Marketing Management (MMM)

MIT SPEZIALISIERUNG IN MARKETING,
VERTIEB UND MARKTFORSCHUNG



www.mmm.wiso.fau.de

5. Weitere Informationen zum Studiengang

Online

facebook

MMM
MASTERSTUDIENGANG
MARKETING MANAGEMENT

Berufsbegleitendes
Master-Studium
– Marketing,
Vertrieb,
Marktforschung

@MasterinMMM

Startseite
Info
Fotos
Bewertungen
„Gefällt mir“-Angaben
Veranstaltungen
Beiträge
Eine Seite erstellen

Tritt Facebook bei oder melde ...

Gefällt mir Nachricht senden Teilen Mehr

Jetzt anrufen

Bevorstehende Veranstaltungen Alle anzeigen

Hochschule und Universität
in Nürnberg
4.6 ★★★★★

Suche nach Beiträgen auf dieser Seite

PERSONEN

★★★★★
1.513 „Gefällt mir“-Angaben

INFO

DEZ 8
Info-Abend zum Master in Marketing Manage...
Do 19:00 UTC+01 · Lange Gasse 20, Nürnberg, Raum 2...
★ Interessiert
10 Personen haben Interesse

www.facebook.com/MasterinMMM

MMM Berufsbegleitender
Master-Studiengang in Marketing Management

Aktuelles

Early Bird Bewerbungstermin

Für alle, die gerne frühzeitig Planungssicherheit haben, gibt es unseren Early Bird Bewerbungstermin Bewerbungen, die bis zum 8. November eingereicht werden, können nach erfolgreicher Prüfung der Unterlagen noch für die Auswahlgespräche Mitte November berücksichtigt werden.

Weiterführende Informationen zum Thema „Bewerbung“ finden Sie [hier](#).

QUICK FACTS

Studiengang

Organisatorisches

Bewerbung

Info anfordern

Kontakt

Informationsveranstaltung am 8. Dezember

Erfahren Sie alles Wissenswerte zu unserem MMM Programm, klären Sie offene Fragen im direkten Gespräch und gewinnen Sie einen persönlichen Eindruck im Rahmen unserer nächsten Informationsveranstaltung am 8. Dezember um 19 Uhr. Die Veranstaltung findet am WiSo-Fachbereich (Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg) in Raum 2.429 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

ACQUIN

Wissenschaftliche
Weiterbildung
Kontaktstelle für Wissens-
und Technologieanbieter

MMM Berufsbegleitender
Master-Studiengang in Marketing Management

www.mmm.wiso.fau.de

5. Weitere Informationen zum Studiengang

Lehrstuhl für Marketing

Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg

► www.marketing.wiso.fau.de



Prof. Dr. Andreas Fürst
Inhaber des Lehrstuhls
für Marketing
Vorsitzender des
MMM-Vorstands
Tel. +49 911 5302 214
Fax +49 911 5302 210
✉ andreas.fuerst@fau.de



Eva Moosbrugger
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Kundenberaterin MMM
(telefonische Beratung nach
Vereinbarung)
Fax +49 911 5302 210
✉ eva.moosbrugger@fau.de

WiSo-Führungskräfte-Akademie (WFA)

An-Institut der Universität Erlangen-Nürnberg, Klingenhofstraße 58, 90411 Nürnberg

► www.wfa-akademie.de



Dietmar Bendheimer
Geschäftsführer WFA
Kundenberater MMM
Tel. +49 911 95 117 283
Fax +49 911 95 117 289
✉ bendheimer@wfa-akademie.de



Thomas Nickoleit
Projektleitung Bildung
Kundenberater MMM
Tel. +49 911 95 117 291
Fax +49 911 95 117 289
✉ nickoleit@wfa-akademie.de

VIELEN DANK UND WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!